Dunkles Wien - Orte des Schreckens und des Verbrechens



Niemand spricht mehr darüber und kaum jemand kennt sie, dennoch sind sie da: die dunklen Orte der Schande und des Verbrechens. Orte, von denen die Schatten der Vergangenheit nicht gewichen sind. Robert Bouchal und Johannes Sachslehner wollen sie wiederentdecken und bringen in diesem Buch eine kleine Auswahl ihrer faszinierenden Funde

Copyright: Styria Verlag

Wien, die „Schweigestadt“ (Ingeborg Bachmann), birgt abseits von Walzerseligkeit und Heurigengemütlichkeit düstere Geheimnisse. Auf ihrer Suche öffnen sie Türen, die bislang verschlossen waren. Sie begeben sich in uralte Gewölbe, zwängen sich durch enge Schächte, dokumentieren verborgene Räume und erzählen von dem Schrecklichen, das hier einst geschehen ist: von vergessenen Klosterkerkern bis zur Unterwelt des Arsenals, vom Zuchthaus bis zur Kaserne, von der Hinrichtungsstätte bis zum KZ-Außenlager.

Eine packende Begegnung mit der Terra incognita der Donaumetropole und eine aufregende Auseinandersetzung mit der dunklen Seite der Stadt.

Robert Bouchal widmet sich seit über 30 Jahren der Erforschung und Dokumentation seiner Heimat Österreich. Die Auseinandersetzung mit geschichtsträchtigen Orten ist dem Höhlenforscher, Fotograf und Autor ein besonderes Anliegen.

Johannes Sachslehner studierte Germanistik und Geschichte (Dr. phil.), unterrichtete an der Jagiellonen-Universität Krakau als Gastlektor und ist seit 1989 Verlagslektor. Er publiziert zu historischen und kulturhistorischen Themen. Gemeinsam mit Robert Bouchal veröffentlichte er im Styria Verlag zuletzt den Band „VerSCHLOSSEN. Die verborgenen Adelssitze rund um Wien“.

Dunkles Wien - Orte des Schreckens und des Verbrechens

Robert Bouchal, Johannes Sachslehner

€ 27,00

Hardcover

17 x 24 cm; 192 Seiten

ISBN 978-3-222-13653-5

Styria Verlag

(pge)

gleich bestellen bei Amazon.de: http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/322213653X/lifestyle-21